

PRESSEINFO

Jetzt schon an die Gripeschutzimpfung denken

Zur Minimierung einer Ansteckung mit Influenza raten B·A·D-Mediziner zur Impfung /
Vor allem Ältere und chronisch Kranke benötigen Schutz

Bonn, 19. September 2011 – Die Symptome wie Fieber, Kopfschmerzen und Schwäche ähneln sich - und doch sind eine Erkältung (grippaler Infekt) und eine Grippe (Influenza) zwei völlig unterschiedliche Infektionen, bei denen der Verlauf genau beobachtet werden muss. Denn im Gegensatz zu einer Erkältung verläuft eine Infektion mit Grippeviren deutlich schwerer und mündet teils in einer Lungenentzündung, die vor allem für Ältere und Menschen mit einem geschwächten Immunsystem lebensbedrohlich sein kann und für die meisten Grippe bedingten Todesfälle verantwortlich ist.

„Wer das Risiko einer Influenza-Erkrankung minimieren möchte, sollte sich jetzt gegen Grippe impfen lassen“, so die Empfehlung der Mediziner der B·A·D GmbH (Bonn), einem der führenden Anbieter im Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz. Da es zwei bis drei Wochen dauert, bis sich der Schutz nach der Impfung aufgebaut hat, sollte die Impfung im Oktober oder November - und damit vor Beginn der jährlich auftretenden Grippewelle - erfolgen.

Noch immer werde die von der Grippe ausgehenden Gefahr unterschätzt, beklagen die B·A·D-Mediziner, die in Unternehmen Betriebliche Gripeschutzimpfungen durchführen. Die Ständige Impfkommission, kurz STIKO, empfiehlt die Influenza-Impfung u.a. Arbeitnehmern mit Tätigkeiten in medizinischen Einrichtungen sowie Einrichtungen mit regem Publikumsverkehr, älteren Menschen über sechzig Jahren und Personen mit bestimmten chronischen Grunderkrankungen wie einer Immunschwäche, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Leber- und Nierenkrankheiten, Diabetes oder Atemwegserkrankungen sowie Schwangeren. Auch Bewohner von Alten- und Pflegeheimen sollten sich impfen lassen. Da sich die Grippeviren ständig verändern, muss eine Gripeschutzimpfung jedes Jahr erneuert werden. Sie ist in der Regel gut verträglich und bietet den besten Schutz gegen die Ansteckung.

Diese Presseinfo finden Sie auch unter www.bad-gmbh.de

Kontakt: Ursula Grünes, Leitung PR – Öffentlichkeitsarbeit, Herbert-Rabius-Str. 1, 53225 Bonn, Tel.: 0228 4007284, Fax: 0228 4007225
E-Mail: ursula.gruenes@bad-gmbh.de, Internet: <http://www.bad-gmbh.de>

Über die B·A·D Gruppe

Die B·A·D-Gruppe betreut mit mehr als 2.500 Experten in Deutschland und Europa 200.000 Betriebe mit 4 Millionen Beschäftigten in den unterschiedlichsten Bereichen der Prävention. Damit gehört die B·A·D GmbH mit ihren europäischen TeamPrevent Tochtergesellschaften zu den größten europäischen Anbietern von Präventionsdienstleistungen (Arbeitsschutz, Gesundheit, Sicherheit, Personal). Die Leistungstiefe reicht von Einzelprojekten bis hin zu komplexen Outsourcing-Maßnahmen. Ergänzt wird das Portfolio der Gruppe durch vielfältige Angebote in den Bereichen Consulting, Weiterbildung und Zertifizierung. Seit 2006 gehört die B·A·D GmbH zu den 100 besten TOPJOB-Unternehmen im deutschen Mittelstand.